

9. Europäische Regionaltagung

Oslo, Norwegen, 8.-11. April 2013

Beschäftigung, Wachstum und soziale Gerechtigkeit



Internationale
Arbeitsorganisation

Einleitende Bemerkungen zur thematischen Podiumsdiskussion über Kapitel 4: Förderung von internationalen Arbeitsnormen und Politikkohärenz in Europa und Zentralasien

Auch wenn regelmäßige Unterstützung für die Förderung nach Kohärenz zwischen der Wirtschafts-, Beschäftigungs- und Sozialpolitik zum Ausdruck gebracht wird, bedeutet die globale Finanz- und Wirtschaftskrise für diesbezügliche politische Bestrebungen eine Probe aufs Exempel. Politische Entscheidungen, die den Schwerpunkt auf Sparmaßnahmen gelegt haben, wurden gelegentlich mit einer inkonsequenten Anwendung internationaler Arbeitsnormen in Verbindung gebracht, wozu manchmal auch die Vernachlässigung oder Verletzung der grundlegenden Prinzipien und Rechte bei der Arbeit und insbesondere des Rechtes auf Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen gehört. Dies hat die Arbeitsmarktbedingungen in diesen Ländern belastet, Armutsrisiken weiter verschärft und sich negativ auf das soziale Klima und nachhaltiges wirtschaftliches und beschäftigungsintensives Wachstum ausgewirkt. Es hat das europäische Sozialmodell bedroht, dass wiederhergestellt werden muss, um eine massive Sozialkrise und einen politischen Rückschlag zu vermeiden.

Beim Abstecken eines neuen Kurses für eine nachhaltige Erholung müssen die IAO und ihre dreigliedrigen Mitgliedsgruppen wieder mehr Kohärenz der nationalen, regionalen und internationalen Maßnahmen anstreben.

Ein erster Schritt zur Verwirklichung einer kohärenten Politik besteht in der Anerkennung dessen, dass für die Wirtschafts- und Sozialpolitik gemeinsame Werte und ein rechtsbasierter Ansatz erforderlich sind, um die zentrale Bedeutung der grundlegenden Prinzipien und Rechte bei der Arbeit sicherzustellen. Makroökonomische sowie beschäftigungs- und sozialpolitische Maßnahmen zur Förderung von Wachstum

und sozialer Gerechtigkeit müssen auf der Achtung gemeinsamer Werte und Grundsätze beruhen, wie sie in den internationalen Arbeitsnormen verankert sind. Solche Normen bieten eine normative Richtschnur zur Verwirklichung von Kohärenz der Wirtschaft und Sozialpolitik, damit sichergestellt wird, dass Wirtschaftswachstum bei der Zahl und der Qualität von Arbeitsplätzen, den Arbeitsbedingungen, der Qualifizierung und dem Sozialschutz zu Verbesserungen und somit zu sozialer Gerechtigkeit führt, die ein Leitprinzip der Erklärung von Philadelphia der IAO ist und auch zu den Gründungswerten der Europäischen Union gehört. Dies erfordert jedoch vor allem die Anerkennung, dass ratifizierte internationale Arbeitsnormen vollständig umgesetzt werden, damit sie als Triebkräfte für soziale und wirtschaftliche Entwicklung dienen können.

Ein zweiter Schritt, um die soziale und wirtschaftliche Entwicklung in Einklang zu bringen, würde darin bestehen, ein neues beschäftigungsorientiertes Paradigma zu prüfen, das die Beschäftigung als eine Quelle von Wachstum anerkennt und neben wirtschaftlichen Zielsetzungen im Einklang mit den grundlegenden Prinzipien und Rechten bei der Arbeit auf die Beschäftigung ausgerichtet ist. Die betrifft auch internationale, regionale und nationale Maßnahmen.

Die umfassende Mitwirkung der Sozialpartner ist bei solchen grundsatzpolitischen Ansätzen wichtig, um inklusive und kohärente Prozesse zu gewährleisten. Außerdem kann die Verwendung umfassender Frühwarnmechanismen Ungleichgewichte verhindern und die Koordination der Wirtschafts-, Sozial- und Beschäftigungspolitik erleichtern.

Die Teilnehmer sollten sich auf folgende Fragen konzentrieren:

1. Welche Rolle haben nach Ihren Erfahrungen in Ihrem Land die grundlegenden Prinzipien und Rechte bei der Arbeit sowie andere internationale Arbeitsnormen für die Gestaltung grundsatzpolitischer Reaktionen auf die Krise gespielt, und wie könnten solche gestärkt werden, um ausgewogene gesamtwirtschaftspolitische Maßnahmen zu erreichen, die auf beschäftigungsintensives Wachstum und Arbeitsplätze hoher Qualität abzielen? Welche Rolle sollte der soziale Dialog diesbezüglich übernehmen?
2. In welchen Bereichen sehen Sie Lücken bei der ordnungsgemäßen Durchführung internationaler Arbeitsnormen in Ihrem Land? Wie könnte die IAO Ihr Land dabei unterstützen, durch die Durchführung der grundlegenden Prinzipien und Rechte bei der Arbeit sowie anderer internationaler Arbeitsnormen die Politikkohärenz zu stärken?
3. Die EU-Institutionen haben viele Strategien, Initiativen und grundsatzpolitische Maßnahmen auf den Weg gebracht, die beschäftigungsbezogene und soziale Ziele begünstigen. Gleichzeitig haben die Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung in vielen von der Krise betroffenen Ländern weitgehend negative Auswirkungen auf Arbeitsbeziehungen, Beschäftigung einschließlich Jugendbeschäftigung, Löhne und Sozialschutz. Wie können nationale und EU-Maßnahmen wirtschaftlicher und finanzieller Art mit dem Ziel überprüft werden, zu beurteilen, inwieweit sie nachhaltiges Wirtschaftswachstum und soziale Gerechtigkeit fördern oder behindern? Sollten Arbeitsministerien und die Sozialpartner ein größeres Mitspracherecht bei solchen Prozessen der Politikgestaltung haben? Welche Rolle kann die IAO diesbezüglich spielen?
4. Politikkohärenz bei der Verwirklichung menschenwürdiger Arbeit ist auch eine Frage von Koordinierung und Zusammenarbeit zwischen internationalen Organisationen und regionalen Institutionen, insbesondere dem IWF, der OECD, der Weltbank, der IAO und der EU. Wie kann durch internationale Koordinierung das Ziel der Haushaltskonsolidierung mit kontinuierlichen Investitionen in beschäftigungs- und sozialpolitische Maßnahmen in Einklang gebracht werden? Können die IAO und der IWF die Schlussfolgerungen der Osloer Konferenz im Jahr 2010 in eine breitere und intensivere Zusammenarbeit überführen, insbesondere in Ländern, die höchst umstrittene Arbeitsmarktreformen durchführen?
5. Damit zeitgerechte grundsatzpolitische Präventiv- und Abhilfemaßnahmen ergriffen werden, könnten Länder auf der Grundlage einer Reihe von Schlüsselindikatoren nationale Frühwarn- und Überwachungssysteme als eine Möglichkeit einrichten, um wirtschaftliche Risiken, fiskalische Ungleichgewichte, hohe Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung, Ungleichheiten sowie Defizite in Bezug auf die Einhaltung der grundlegenden Prinzipien und Rechte bei der Arbeit sowie auf den sozialen Dialog zu antizipieren und festzustellen. Bestehen in Ihrem Land solche Mechanismen? Wenn nicht, würden Sie diesbezüglich um Unterstützung durch die IAO ersuchen?